Geschrieben von: Manfred Steinbach
Mittwoch, den 09. Januar 2008 um 22:50 Uhr

{jflex}fp=/images/stories/rad/2008/dm_cross/2008dm_cx_maxi.jpg;title=Maxi Steinbach;desc=Maxi Steinbach bei der DM Cross in Herford{/jflex}Ein Erlebnis der Sonderklasse hatten am vergangenen Wochenende die Neu-Crosser vom RSpV 06 Schwenningen. Maximilian und Manfred Steinbach vom Radsportverein 1906 Schwenningen waren Teilnehmer bei der deutschen Meisterschaft im Querfeldeinfahren. Maxi Steinbach fuhr im Jugendrennen auf Rang 33 und Manfred Steinbach kam bei den Senioren auf Rang 51.

Bereits einen Tag vor den Titelwettkämpfen in Herford angereist begab man sich auf die Rennstrecke zum letzten offiziellen Training. Der Rundkurs in einem Park im Zentrum gelegen wurde mehrmals absolviert um schwierige Passagen zu studieren und um Reifen zu testen. Am Freitag war der Boden noch gefroren. In der Nacht zum Samstag setzte Regen ein der dann bis Samstagabend anhielt.

Das erste Titelrennen durften am Samstag die Senioren fahren. Es war eine Premiere. Noch nie hat es für Seniorenfahrer eine DM in dieser Disziplin gegeben. Der Boden hat sich inzwischen in einen Sumpf verwandelt. Runde um Runde wurden die Bodenvehältnisse schlechter. Manfred Steinbach konnte den Anschluß nicht halten und fiel weit zurück. Nach 40 Minuten war das Rennen beendet und Steinbach belegte den Rang 51 in seinem ersten Meisterschaftsrennen in 2008.

Etwas bessere Chancen hatte Maxi Steinbach im Rennen der U 17 Jugend. Hier ging es gleich zur Sache. Beim Anfahren auf die erste Kurve gabs natürlich gleich einen gesalzenen Crash und der Herforder Lokalmatador war draußen. Die Hektik im Rennen ließ nach der ersten von vier Runden nach und jeder Rennfahrer fuhr für sich allein bis ins Ziel. Gesamt waren hier 40 Fahrer am Start. Maxi Steinbach kam auf Rang 33.